

Seminar : **VOB und Baurechtsintensivseminar 2010**

Datum: **08.03.2010**

Dauer : **09.00 Uhr – 18.00 Uhr**

Seminarplätze: **20**

Teilnehmer: **Unternehmer und Führungskräfte im Handwerk**

Seminarkosten: **100,00 Euro**
 80,00 Euro für Innungsmitglieder

Seminarort: **Landesbildungszentrum des Brandenburger**
 Dachdeckerhandwerks e. V.
 Röhrenstraße 6, 14480 Potsdam

Seminarziel: In diesem Intensivseminar wird anhand praktisch von Beispielen auf die auf vertraglichen Grundlagen im Bauvertragsrecht eingegangen. Ferner wird Bezug genommen auf die aktuelle Rechtsprechung. Es besteht die Möglichkeit individueller Fragestellungen.

Programm:

- Welche Regelungen sind für den Bauvertrag zwischen Unternehmern besser: VOB oder BGB?
- Wie lange dauert die Bindung an ein Angebot – Material- und Lohngleitklauseln sinnvoll?
- Vorgeschriebenes Material im Leistungsverzeichnis oder gleichwertig?
- Der kostenlose Kostenvoranschlag und Urheberrechtsschutz für das Angebot?
- Haben Allgemeine und Besondere Vertragsbedingungen im Bauvertrag stets Gültigkeit – Schutz durch §§ 305 ff BGB (früheres AGB-Gesetz)
- Eigene Allgemeine Geschäftsbedingungen sinnvoll oder strikt VOB/B?
- Übersicht über die Vertragsarten in der Baupraxis
- Der Pauschalvertrag – Was ist alles im Preis drin?
Abgrenzung zum pauschalierten Einheitspreisvertrag
- Verspätung (-Verzögerung oder Behinderung) auf der Baustelle – Mehrkostenmanagement und Fristverlängerung
- Welche Vertragsstrafenvereinbarungen sind wirksam?
- Erfüllungsbürgschaft, Gewährleistungsbürgschaft oder zinsloser Bareinbehalt
- Sicherungsmittel des Auftragnehmers:
Bauhandwerkersicherungsleistung (Bürgschaft)-Schutz vor Insolvenz des Auftraggebers

Warum ist § 648 a eine wichtige Schutz-Vorschrift für
Bauhandwerker?

Wann haftet der Geschäftsführer des Generalunternehmens persönlich
für Forderungen?

- Wie weit reicht die Architektenvollmacht?

Referenten:

RA Jan Rübke

DDM und RA Thomas Schmitz